

Bergli, 3. Juli 1937.

Liebste Lollo,

Deine Nachrichten sind wahrhaft
atemraubend u. quälend u. die Zeitung
ergänzt sie zweimal am Tag.

Ich schreib Lili Simon, dass sie
bei uns willkommen sei, ebenso
Erica u. die sie treffen wollenden
Tinne Fohl u. Gobi. Aber vom 1. Aug
an soll Ruhe sein, an dem will
ich nach allen Seiten festhalten.

Auch mit Herzener schwerem Unter-
 handlungen über ein Sich-treffen.
 Hast du den Zettel D. Schaubert^{sen} betreffend
 in meinem Briefchen gefunden? Hoffent-
 lich gelingt auch das, trotz ~~anderer~~
 Gästen. - Ich telephonierte Frau Morf, Wangen
 u. erhielt von einer freundlichen Stimme
 ganz beruhigende Antwort: die Mädchen
 hätten sich sehr gut eingelebt, sie habe den
 Eltern schon zweimal geschrieben, der erste
 Schrecken in der Fremde sei nur gleich bei der
 Ankunft gewesen. - King Edwards Stimme ist von mir
 Das du Angèle liebst! Ich wollte es dir telephonieren.
 Zu viel Arbeit, Beeren u. Besuchen u. in einem